

KURZ NOTIERT

## Literatur in Scheune

**FISCHERHUDE** • Zum 5. Mal kommt der Bremer Autor Jürgen Alberts zu einer Lesung in die Räumlichkeiten von Brünings Scheune in Fischerhude. Beim einem Gläschen Wein oder Mineralwasser und ein wenig Antipasti können ihm die Gäste der Lesung am Mittwoch, 19. Oktober, ab 19.30 Uhr lauschen. Der Eintritt ist kostenlos. Um eine Anmeldung unter Tel. 04293-789640 wird gebeten.

Seinen dritten Toskana-Roman lässt das Ehepaar Alberts in der Region Arezzo spielen, die nur wenigen Touristen bekannt ist. Eine erfolgreiche Fotografin, die ausschließlich Steine porträtiert, und ein Ex-Sternekoch, der eine Auszeit nimmt, treffen in der Fattoria La Vialla in der Nähe von Castiglione Fibocchi aufeinander. Genussvoll reisen sie durch diesen Teil der Toskana, bis die Schatten der Gegenwart sie einholen.

## Alltagsgefahren für Senioren

**ACHIM** • Der Sozialverband VdK in Achim lädt für Donnerstag, 20. Oktober, von 15 bis 17 Uhr in den Seniorentreff Langenstraße ein. Katja Brammer, Kontaktbeauftragte der Achimer Polizei, spricht über Gefahren des Alltags. Anschließend besteht in gemütlicher Runde bei Kaffee und Keksen die Gelegenheit, Fragen an die Referentin zu stellen. Gäste sind herzlich willkommen.



Die Mitglieder des Chores „Zwischentöne“ demonstrierten, wie viel Freude sie am gemeinsamen Singen haben. • Foto: Schmidtke

# Thema Liebe allgegenwärtig

Achimer Tafel organisiert Benefizkonzertveranstaltung / Kochbuch gegen Spende

**ACHIM** • Die Mitglieder der Achimer Tafel teilen nicht nur Woche für Woche Lebensmittel an Bedürftige aus, sondern veranstalten auch einmal im Jahr ein Benefizkonzert mit bekannten lokalen Künstlern zugunsten ihrer Organisation.

Dieses Mal fungierte der Ratssaal des örtlichen Rathauses als Austragungsort der inzwischen 4. Achimer Tafelmusik.

„Der Raum hat eine schöne Akustik. Das haben wir schon bei den Proben festgestellt“, freute sich Ute Barth-Hajen, Organisatorin des Events und 2. Vorsitzende der Achimer Tafel.

Nach der kleinen Ansprache von Ute Barth-Hajen trat am vergangenen Freitagabend als erstes der Bier-

dener Chor „Zwischentöne“ auf die Bühne. Die Sängerinnen und Sänger interpretierten unter anderem die Titel „A groovy kind of love“ von Phil Collins und „Top of the world“ von den Carpenters. Zwischen den einzelnen Stücken informierte Chorleiterin Gabriela Stefes die zahlreich erschienenen Gäste darüber, dass für die Gruppe die Freude am Singen und der Spaß an der Musik im Vordergrund stünden. Daher laute das Motto der „Zwischentöne“ auch „Von Bach bis zu den Beatles“.

Bei einigen Liedern begleitete Pianist Thilo Seever den Chor am Klavier. Der Schüler gab aber auch solo Klassikkompositionen zum Besten.

Des Weiteren trat im Laufe des Abends das Vokalquartett „Lazy Loops“ auf, dessen für diesen Benefizabend ausgewählte Lieder überwiegend das Thema Liebe behandelten. Das A-cappella-Ensemble arbeitete nicht nur mit der Stimme, sondern auch mit viel Gestik und Mimik und brachte die Besucherinnen und Besucher somit regelmäßig zum Lachen.

Zu Beginn des zweiten Konzertteils informierte Rainer Kunze die Anwesenden kurz über die Arbeit der Achimer Tafel. Der Vereinsvorsitzende berichtete, dass er und seine Mitstreiter/innen in den vergangenen vier Jahren über 1000 Tafelausweise an Bedürftige ausgehändigt hätten. Zu

den Stammkunden in den drei Ausgabestellen Achim, Bassen und Lunsen würden vor allem Familien zählen. „Wir bemerken den momentanen Konjunkturaufschwung in der Wirtschaft leider nicht, weil immer mehr Kunden zu uns kommen“, sagte Rainer Kunze.

Doch der engagierte Achimer zählte nicht nur Daten und Fakten auf, sondern bedankte sich auch bei den etwa 130 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, ohne die die Achimer Tafel nicht existieren könnte.

In der Pause boten eben diese Ehrenamtlichen ihr erst vor kurzem veröffentlichtes Kochbuch zum Kauf an, das gegen eine geringe Spende erstanden werden konnte. • as

## Der Spaten blieb mal im Schuppen

Naturschützer und Politiker auf Radtour

**OYTEN** • Dass bei der naturpflegerisch tätigen Rentnergang um Kurt Hormann und den Oytener Landschaftswart Karsten Hormann der Spaten mal im Schuppen bleibt, kommt selten vor. Am Samstag gab es so eine Ausnahme. Da nutzten die Landschaftsschützer das schöne Herbstwetter, um auf Einladung der Oytener SPD einer Gruppe von Kommunalpolitikern und interessierten Bürgern die Ergebnisse zahlloser Arbeitseinsätze rund um Oyten zu zeigen.

SPD-Chef Ralf Großklaus hatte eine Fahrradtour organisiert, die über mehrere Stunden und 26,1 Kilometer gemütlich zu den schönsten Fleckchen Natur führte. Start war am Rathaus. Von dort ging es zum Hölshen-Teich, einem Refugium nahe der Wümme, das sich dank der Pflege durch die Rentnergang zu einem Paradies für Kleintiere entwickelt hat. Im Sietmoor staunten die Radwanderer nicht schlecht über das neue Storchennest und die nunmehr dritte Teichanla-

ge. Nach einem Abstecher ins Stille Dreieck ging es ins Königsmoor. Die Heidefläche, die sich dort frei von Büschen und Birken präsentiert, gehört zu den romantischsten Winkeln in Oytens Umgebung. Ausführlich erklärte der Landschaftswart den Radlern die Entkusselungsarbeiten, die seit vielen Jahren vorgenommen werden, damit die Heide nicht überwuchert wird. Auch der Einsatz der Schafe kam zur Sprache.

Endstation war der Oyter See, wo in der Grillhütte schon die Kohle glühte. Bei Bratwurst und Bier ließen die Radwanderer das Gesehene Revue passieren und waren sich darin einig, dass die Arbeit der Rentnergang mehr Unterstützung bekommen sollte. „Wir haben von dieser Fahrt viel mitgenommen. Wir von der SPD werden uns dafür einsetzen, dass im Gemeindehaushalt eine Stelle eingerichtet wird, aus der kleinere Landschaftsarbeiten bezahlt werden können. Landschaftspflege braucht eine Lobby“, so Großklaus. • kr



Geselliger Abschluss der Natur-Tour. • Foto: Keppler

- ANZEIGE -

# Unser Urlaubs-Service für Sie!

## Ihre Zeitung reist mit

Dieser Service ist innerhalb von Deutschland kostenlos, eine Nachsendung ins Ausland (außer Luftpost) kostet 0,80 Euro pro Tag. Innerhalb Deutschlands erhalten Sie Ihre Tageszeitung in der Regel schon am Folgetag.

## Spenden Sie Ihre Zeitung!

Spenden Sie Ihre Tageszeitung für die Dauer Ihres Urlaubs (mindestens jedoch für 6 Tage) gemeinnützigen Einrichtungen wie Krankenhäusern oder Altenheimen.

## Als Dankeschön erhalten Sie einen Ticket-Gutschein in Höhe von 5 Euro.

**Zeitung spenden und Ticket-Gutscheine gewinnen!**

50 €

**Wir verlosen unter allen Zeitungsspendern 7 x 50-Euro-Ticketgutscheine!**

Änderungen vorbehalten. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

### So erreichen Sie uns:

- |  |   |  |  |
|--|---|--|--|
| 28857 Syke, Am Ristedter Weg 17<br>Telefon (0 42 42) 58-460<br>Telefax (0 42 42) 58-403  | 27318 Hoya, Lange Str. 23<br>Telefon (0 42 51) 93 51 20<br>Telefax (0 42 51) 93 51 29     | 28832 Achim, Obernstr. 54<br>Telefon (0 42 02) 51 51 30<br>Telefax (0 42 02) 51 51 29    | 27793 Wildeshausen, Bahnhofstr. 13<br>Telefon (0 44 31) 9 89 11 21<br>Telefax (0 44 31) 9 89 11 29 |
| 28857 Syke, Hauptstraße 6a<br>Telefon (0 42 42) 58-240<br>Telefax (0 42 42) 58-249       | 27283 Verden, Große Str. 1<br>Telefon (0 42 31) 80 11 30<br>Telefax (0 42 31) 80 11 56    | 27232 Sulingen, Lindenstr. 9<br>Telefon (0 42 71) 93 71 20<br>Telefax (0 42 71) 93 71 29 | 27356 Rotenburg, Große Str. 37<br>Telefon (0 42 61) 7 21 80<br>Telefax (0 42 61) 7 22 00           |
| 28816 Stuhr, Jupiterstraße 1<br>Telefon (04 21) 8 98 98 20<br>Telefax (04 21) 8 98 98 29 | 49356 Diepholz, Bahnhofstr. 9<br>Telefon (0 54 41) 90 81 60<br>Telefax (0 54 41) 90 81 50 | 32351 Wehden, Am Drieangel 2<br>Telefon (0 57 73) 91 15 0<br>Telefax (0 57 73) 91 15 29  |  |

**Antwortkarte Urlaubs-Service**

**Heimatanschrift:**  
Name, Vorname \_\_\_\_\_  
Straße/Hausnummer \_\_\_\_\_ PLZ/Ort \_\_\_\_\_  
Telefonnummer \_\_\_\_\_

**Dauer der Abwesenheit:**  
Den angekreuzten Service nutze ich in der Zeit  
vom \_\_\_\_\_ bis einschließlich \_\_\_\_\_

**Lieferanschrift während der Dauer der Abwesenheit:**  
Name, Vorname \_\_\_\_\_  
Hotel/Pension \_\_\_\_\_  
Straße/Hausnummer \_\_\_\_\_  
PLZ/Ort \_\_\_\_\_ Land \_\_\_\_\_  
Datum/Unterschrift \_\_\_\_\_

**Ich entscheide mich für folgendes Angebot:**

Ich spende meine Tageszeitung für mindestens 6 Tage einer sozialen Einrichtung und nehme automatisch an der Verlosung teil.

Die Tageszeitung reist mit in den Urlaub

Liefern Sie mir zusätzlich zur Urlaubsnachsendung während meines Urlaubs noch eine Extra-Tageszeitung gegen Berechnung der anteiligen Abonnementkosten nach Hause.

Bitte unterbrechen Sie die Lieferung meiner Tageszeitung für den angegebenen Zeitraum

Coupon einsenden an Kreiszeitung Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, 28857 Syke, Am Ristedter Weg 17 oder per Fax an (0 42 42) 58-4 03 oder per E-Mail an [vertrieb@kreiszeitung.de](mailto:vertrieb@kreiszeitung.de). Einsendeschluss: 31. Dezember 2011. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Eine Barauszahlung ist nicht möglich. Die Gewinner werden telefonisch benachrichtigt.

